DAS STADIONMAGAZIN DES TSV RÜCKERSDORF

ENTENSEE & GESCHNATTER



ALLE ONLINE

AUSGABE 7 | 17.11.2024 | SV SIMONSHOFEN







DAS AUFSTIEGSJAHR ERFOLGREICH ABSCHLIESSEN OKAN YILMAZ IM BLICKPUNKT



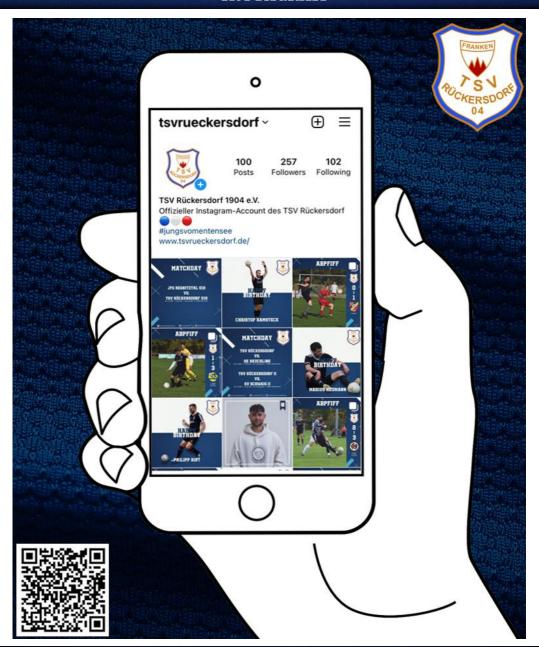






TSV-MEDIA

INSTAGRAM



MATCHDAY

TSV RÜCKERSDORF – SV SIMONSHOFEN | SO, 14.30 UHR

Mit einem guten Gefühl in die Winterpause!

Die Jungs vom Entensee stehen am Sonntag (14.30 Uhr) im Heimspiel gegen den SV Simonshofen zum ersten Mal in dieser Saison gehörig unter Zugzwang, können den ersten Saisonabschnitt aber noch auf einem soliden sechsten Tabellenrang abschließen.

Die Gäste rutschten nach einer bitteren 0:3-Niederlage im Kellerduell gegen den 1. FC Hersbruck II auf den Relegationsplatz ab. Bereits in der Saisonvorbereitung trafen die beiden Mannschaften aufeinander. Damals trennten sie sich mit 2:2. Gemeinsam zum Heimsieg! Gemeinsam für Rückersdorf!



MATCHDAY

12. SPIELTAG - KREISKLASSE 4

Den zwölften Spieltag und die Nachholspiele tippt Marco "Knuffi" Faulhaber.



| Sonntag, 20.10.2024, 12.45 Uhr ASV Herpersdorf II - SG Am Lichtenstein | <u>Erg.</u> 1:3 | <u>Tipp</u> 0:2 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| Sonntag, 20.10.2024, 15.00 Uhr TV Leinburg - FC Ottensoos II SV Alfeld - SpVgg Diepersdorf II SK Heuchling - SpVgg Weigendorf 1. FC Hersbruck II - TSV Behringersdorf Laufer SV II - SC Happurg | 5:0 2:2 5:1 0:6 3:2 | 3:0 2:0 2:1 0:5 2:1 |
| Sonntag, 17.11.2024, 14.30 Uhr TSV Rückersdorf - SV Simonshofen SpVgg Diepersdorf II - SpVgg Weigendorf | _:_ _:_ | 2:0 0:3 |

| | Spiele: | Tore: | Punkte: |
|--------------------------|---------|-------|---------|
| 1. TSV Behringersdorf | 15 | 51:21 | 36 |
| 2. Laufer SV II | 15 | 44:23 | 33 |
| 3. SG Am Lichtenstein | 15 | 33:16 | 32 |
| 4. TV Leinburg | 15 | 47:22 | 30 |
| 5. SC Happurg | 15 | 29:26 | 24 |
| 6. SV Alfeld | 15 | 36:24 | 20 |
| 7. SpVgg Weigendorf | 14 | 30:29 | 19 |
| 8. SK Heuchling | 15 | 22:28 | 18 |
| 9. TSV Rückersdorf | 14 | 31:38 | 18 |
| 10. 1. FC Hersbruck II | 15 | 22:32 | 18 |
| 11. SV Simonshofen | 14 | 25:28 | 17 |
| 12. ASV Herpersdorf II | 15 | 22:40 | 10 |
| 13. FC Ottensoos II | 15 | 21:47 | 7 |
| 14. SpVgg Diepersdorf II | 14 | 12:51 | 2 |



MATCHDAY

12. SPIELTAG - A-KLASSE 7

| Samstag, 19.10.2024, 13.00 Uhr 1. FC Röthenbach - SV Schwaig II | Erg <u>.</u> 2:4 | <u>Tipp</u> 1:3 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Sonntag, 20.10.2024, 13.00 Uhr TSV Rückersdorf II - SV Simonshofen II SV Offenhausen II - SV Henfenfeld II FC Dormitz II - TSV Behringersdorf II | 4:2 1:2 2:1 | 3:0 1:1 2:2 |
| Sonntag, 20.10.2024, 15.00 Uhr TSV Röthenbach - Türk SK Röthenbach | 2:3 | 2:3 |
| Sonntag, 17.11.2024, 12.30 Uhr SV Simonshofen II - Türk SK Röthenbach | _:_ | 0:4 |

| | Spiele: | Tore: | Punkte: |
|----------------------------|---------|-------|---------|
| 1. SV Schwaig II | 14 | 54:21 | 35 |
| 2. Türk SK Röthenbach | 12 | 43:11 | 33 |
| 3. TSV Röthenbach | 14 | 55:20 | 30 |
| 4. 1. FC Röthenbach | 14 | 61:23 | 29 |
| 5. FC Dormitz II | 13 | 19:18 | 21 |
| 6. TSV Neunhof II | 12 | 29:20 | 20 |
| 7. TSV Behringersdorf II | 13 | 29:25 | 20 |
| 8. SV Henfenfeld II | 14 | 22:37 | 17 |
| 9. 1. FC Reichenschwand II | 13 | 24:35 | 14 |
| 10. FSV Weißenbrunn II | 14 | 14:46 | 12 |
| 11. SV Offenhausen II | 14 | 18:35 | 10 |
| 12. TSV Rückersdorf II | 14 | 20:59 | 6 |
| 13. SV Simonshofen II | 13 | 13:51 | 3 |



SPVGG WEIGENDORF - TSV RÜCKERSDORF 3:3

Magische drei Minuten! TSV erkämpft sich einen Punkt in Hartmannshof

Der TSV Rückersdorf kämpft sich nach 0:2-Halbzeit-Rückstand zurück ins Spiel, dreht das Duell binnen drei Minuten komplett, muss sich am Ende aber beim 3:3-Unentschieden mit einem Punkt begnügen.

Auf dem schwer bespielbaren Hartmannshofer B-Platz hatte die Meisinger-Elf massive Probleme, um ins Spiel zu finden. Schon nach fünf Minuten hatten die Hausherren die erste Großchance, doch Kapitän Max Mederer scheiterte an TSV-Schlussmann Nikolas Pfeil (5.). Zehn Zeigerumdrehungen später erzielte Jonas Aumeier mit einem Traumtor dann doch die frühe Führung für die Heimelf (15.).



SPVGG WEIGENDORF - TSV RÜCKERSDORF 3:3

Der TSV ackerte sich ins Spiel, hatte durch David Durmanns Pfostenschuss die Mega-Gelegenheit zum Ausgleich (30.), wurde daraufhin vom Tabellennachbarn aber gnadenlos zum ausgekontert, als Aumeier den Doppelpack schnürte (38.).

Die Jungs vom Entensee kamen wie verwandelt aus der Kabine und stellten das Spiel innerhalb von drei Minuten komplett auf den Kopf. Stephen Tchouate traf per Strafstoß zum Anschlusstreffer (60.) und Durmann schnürte binnen 120 Sekunden einen Doppelpack (61./62.) zur 3:2-TSV-Führung - Wahnsinn! Die Antwort der SpVgg ließ allerdings nicht lange auf sich warten: Aumeier drang in den Strafraum ein und ging zu Boden, sodass sich Schiedsrichter Reinhold Roth dazu gezwungen sah, erneut auf den Elfmeterpunkt zu zeigen. Mederer ließ sich dies nicht nehmen und traf zum 3:3 (75.). Beide Teams hatten noch Chancen auf den Lucky Punch, doch unterm Strich steht ein 3:3-Remis, dessen Wertigkeit sich wohl erst im weiteren Saisonverlauf herausstellen wird.



(o) tsvrueckersdorf



TSV RÜCKERSDORF - TV LEINBURG 2:4

Großer Kampf wird nicht belohnt

Gegen den TV Leinburg wirft der TSV Rückersdorf alles in die Waagschale, muss sich am Ende trotz langer Überzahl aber dennoch knapp mit 2:4 (1:2) geschlagen geben.

Die Meisinger-Elf wollte zum Rückrundenauftakt analog zu Spieltag eins ein Zeichen setzen und einen der Top-Aufstiegsaspiranten ärgern. Doch schon nach fünf Zeigerumdrehungen brachte TVL-Torjäger Fabian Waldmann den Favoriten früh in Führung (6.). Der Schock war den Jungs vom Entensee durchaus anzumerken und dennoch hatte Nico Daferner die Mega-Chance auf den Ausgleich, wurde aber im letzten Moment geblockt (10.). Auf der Gegenseite nächste Nachlässigkeit bestrafte Waldmann die



TSV RÜCKERSDORF - TV LEINBURG 2:4

Defensive mit dem 0:2 (21.). Rückersdorf begann den Kampf anzunehmen und fand kurz vor dem Seitenwechsel den Weg zurück ins Spiel, als Moritz Lanzendörfer den Ball mit der Hand vor der Linie klärte und von Schiedsrichter Sedat Özdemir des Feldes verwiesen wurde (40.). Den fälligen Strafstoß verwandelte Stephen Tchouate wie gewohnt sicher zum 1:2 (41.) und traf damit im siebten Spiel in Serie.

In Überzahl übernahm der TSV die Spielkontrolle, hatte aber zu wenig zwingende Torraumszenen und wurde kurz vor Schluss ausgekontert, als Christian Wolf die vermeintliche Vorentscheidung erzielte (88.). In einer turbulenten Schlussphase ließen Marco Döll mit dem 2:3 und Torhüter Nikolas Pfeil mit einem gehaltenen Foulelfmeter von TVL-Spielertrainer Rico Röder (Luis Kainz sah im Zuge dessen noch die Gelb-Rote-Karte) die Fans nochmal hoffen. Doch mit der letzten Aktion des Spiels schnürte auch Wolf den Doppelpack und schraubte das Ergebnis noch auf 2:4 (90.+4).





LAUFER SV II – TSV RÜCKERSDORF 6:1

Keine Punkte auf Kunstrasen -TSV unterliegt in Unterzahl deutlich

Der TSV Rückersdorf hält im kleinen Derby beim Laufer SV II auf Kunstrasen eine Halbzeit lang gut mit. Ein Platzverweis und zu viele Nachlässigkeiten führen aber zur zweiten deutlichen Niederlage in dieser Saison.

Auf dem Laufer Kunstrasen entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel gegen die Mannschaft des früheren TSV-Trainers Markus Krensel. Nach einer guten halben Stunde ereignete sich aber die wohl spielentscheidende Szene, als Schiedsrichter Fabian Zimmermann nach einer unübersichtlichen Situation im Mittelfeld



LAUFER SV II – TSV RÜCKERSDORF 6:1

auf Tätlichkeit von Farid Fathi entschied und den letztjährigen Torschützenkönig mit glattrot des Feldes verwies (35.). Bezirksliga-Reserve aus der Nachbarstadt nutzte die Überzahl gnadenlos aus und ging durch einen Doppelschlag von Marc Schober und Felix Pranz mit 2:0 in Führung (40./41.). Die Meisinger-Elf schien den Kopf nochmal aus der Schlinge zu bekommen und verkürzte durch Nico Daferner mit dem Halbzeitpfiff auf 1:2 (45.+1).

Doch das ersehnte Comeback blieb an diesem Sonntag-Nachmittag aus und Lauf spielte die nummerische Überlegenheit zugegebenermaßen beeindruckende Art und Weise aus. Mit vier weiteren Treffern entschied Schober das Duell nicht nur quasi im Alleingang (48./51./75./87.), sondern setzte den Jungs Entensee die höchste Auswärtsniederlage seit 18 Monaten zu.

Köpfe hoch, Männer! Gemeinsam für Rückersdorf!



(o) tsvrueckersdorf

TSV-PIN

NUR 4,50 EURO



BESTELLUNGEN VIA E-MAIL AN INFO@TSVRUECKERSDORF.DE ODER IM GESCHÄFTSZIMMER AM SPORTPLATZ



FANSHOP

POWERED BY FAN 12











TSV RÜCKERSDORF II – SV SIMONSHOFEN II 4:2

Der Knoten ist geplatzt! Die Yücel-Elf darf endlich wieder jubeln

Es geht doch! Der TSV Rückersdorf II ringt den SV Simonshofen II in einem bis zum Schluss hochspannenden Duell mit 4:2 (2:0) nieder und feiert den zweiten Saisonsieg.

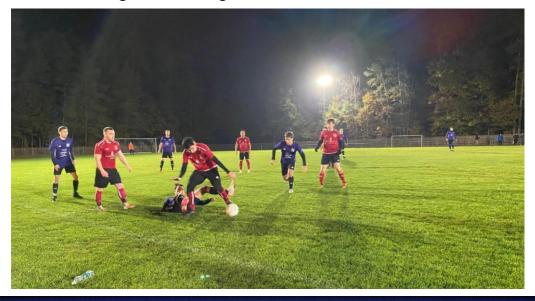
Mit dem letztjährigen A-Klassen-Torschützenkönig Farid Fathi in der Startelf startete die Yücel-Elf top-motiviert in das Duell mit dem Tabellennachbarn aus dem Laufer Stadtteil. Fathi war es auch, der die TSV-Fans in der Entensee-Arena das erste Mal jubeln ließ, als er SVS-Schlussmann Sascha Füchtbauer mit einem sehenswerten Heber keine Abwehrchance ließ (20.). Eine Viertelstunde später schraubte



TSV RÜCKERSDORF II – SV SIMONSHOFEN II 4:2

Imad Blasina das Ergebnis auf 2:0 und die Weichen waren auf Sieg gestellt (35.).

Doch im zweiten Durchgang verpasste es die Yücel-Elf, den Deckel zuzumachen und sie ließ das Keller-Duell weiterhin offen. Die Offensive um Fathi, Blasina, Rahad Elias Alo und Fidel Zaldumbide ließen mehrere Hochkaräter aus und auf der Gegenseite zeigte Schiedsrichter Michael Giglhuber nach einer undurchsichtigen Situation im TSV-Strafraum auf den Elfmeterpunkt. Christopher White verkürzte (69.) und sorgte per Traum-Freistoß zehn Minuten später sogar für den 2:2-Ausgleich (80.). Als sich die rund 20 Zuschauer eigentlich schon mit der Punkteteilung abgefunden hatten, drückte Blasina nach einem Eckball das Leder in der Schlussminute zum viel umjubelten 3:2 über die Linie (90.). Flores stellte mit einem direkt verwandelten Eckball noch den 4:2-Endstand her (90.+3) und sorgte für die erlösenden ersten drei Punkte seit August. Tat das gut!



TSV RÜCKERSDORF II - TSV RÖTHENBACH 1:4

Die nächste bittere Derbyniederlage für die TSV-Zweite

Der TSV Rückersdorf II unterliegt im Derby dem TSV Röthenbach mit 1:4 (0:1). Die Yücel-Elf ist dabei über weite Strecken ebenbürtig, steht aber am Ende wieder mit leeren Händen da.

Mit dem Schwung aus dem 4:2-Sieg gegen den SV Simonshofen unter der Woche startete die TSV-Zweite in das Derby mit den Nachbarstädtern. Rückersdorf selbst hatte die Großchance zur Führung, doch Cameron Shane setzte einen Kopfball knapp am Pfosten vorbei (10.). Auf der Gegenseite blieb TSV-Schlussmann David Weinert mehrmals im Eins-gegen-eins standhaft, war nach



TSV RÜCKERSDORF II - TSV RÖTHENBACH 1:4

einer halben Stunde aber machtlos, als Sabahattin Bayazit die Gästeführung erzielte (32.). Dass es bei dem knappen Ein-Tore-Rückstand zur Halbzeitpause blieb, lag auch daran, dass Weinert kurz darauf einen Strafstoß herausragend parierte (40.).

dem Seitenwechsel agierte Rückersdorf mutiger Nach übernahm phasenweise sogar die deutliche Spielkontrolle. Cameron Shane verpasste per Elfmeter den Ausgleich (55.), doch den dritten Strafstoß an diesem Nachmittag verwandelte Fidel Zaldumbide Flores zum verdienten 1:1 (59.). Analog zum Hinspiel kippte das Spiel aber nicht auf die Seite der Yücel-Elf, sondern der Favorit schlug zurück. Der frühere Rückersdorfer Meric Öztürk brachte Röthenbach mit einem Doppelpack wieder in Führung (63./74.) und Fabian Stock stellte in der Schlussminute noch den 1:4-Endstand her, der definitiv um ein bis zwei Tore zu hoch ausfiel (90.). Auf der kämpferischen Leistung kann die TSV-Zweite aber einmal mehr aufbauen.





SV SCHWAIG II – TSV RÜCKERSDORF 7:0

Yücel-Elf chancenlos in der Nachbargemeinde

Das war nichts! Der TSV Rückersdorf II muss sich der Landesliga-Reserve des SV Schwaig II deutlich mit 0:7 (0:4) geschlagen geben.

Die Yücel-Elf war heiß darauf, den klaren Favoriten wie schon im Hinspiel richtig zu ärgern, doch schon nach wenigen Minuten war abzusehen, dass dies an diesem Samstag-Nachmittag eine Herkules-Aufgabe sein wird. Schwaig, das mit dem Selbstvertrauen aus dem 2:0-Topspiel-Sieg beim Türk SK Röthenbach in das kleine Derby ging, übernahm von Beginn an die Kontrolle über das Spiel und ging folgerichtig nach einer knappen Viertelstunde durch Patrick





SV SCHWAIG II – TSV RÜCKERSDORF 7:0

Wieczorek verdient in Führung (15.). Da Ben Pelzer nur drei Zeigerumdrehungen später auf 2:0 stellte (18.), war das Duell eigentlich schon entschieden, bevor sich Rückersdorf einmal in des Gegners Strafraum wagte. Doch auch wenn Schwaig das Geschehen klar dominierte, waren die Jungs vom Entensee durchaus bemüht, zurück ins Spiel zu kommen. Ein Doppelschlag vor der Halbzeit durch Ben Reiner und Marcus Reiner (39./44.) machten sämtliche Hoffnungen auf ein Comeback analog zum Hinspiel aber zunichte.

Nach der Pause verwaltete Schwaig die Führung und Rückersdorf blieb über die gesamten 90 Minuten ohne eine einzige nennenswerte Torraumszene. Niclas Besser (55.) und B. Reiner (57.) schraubten das Ergebnis binnen 120 Sekunden auf 6:0. In der Schlussphase durfte sich auch der frühere Rückersdorfer David Funk in die Toschützenliste eintragen und den 7:0-Endstand (85.), der auch in der Höhe leider vollkommen in Ordnung ging, herstellen. Mund abputzen, weiter geht's!





OKAN YILMAZ IM BLICKPUNKT

"Das wird ein knallhartes Spiel!"

Okan Yilmaz gilt als einer der schnellsten Spieler der Kreisklasse. Im Sommer wechselte der Flügelspieler vom Laufer SV an den Entensee und fungierte direkt als Leistungsträger in der Meisinger-Elf - bis ihn eine bittere Verletzung in der Vorbereitung zurückwarf.

Schon in der Jugend wirbelte Okan Yilmaz unter Trainer Thomas Meisinger durch die Außenbahnen des Pegnitzgrundes - damals noch beim TSV Lauf. Auch rund sieben Jahre später ist der 24-Jährige mit enormen Tempo noch immer eine Waffe auf der Flügelspieler-Position. In den ersten drei Testspielen stand Yilmaz jeweils in der Startelf, ehe eine Szene kurz vor der Halbzeit in Neunhof seiner persönlichen Hinrunde eine bittere Wendung gab.





OKAN YILMAZ IM BLICKPUNKT

"Ich war top-motiviert, um mich als Neuzugang zu beweisen. In der Vorbereitung war ich in jeder Trainingseinheit und habe mich richtig fit gefühlt. Dann habe ich mir nach einem Presschlag einen Innenbandriss zugezogen und war drei Monate lang raus. Das war schon sehr deprimierend", betont er.

"Ich habe mich hier in Rückersdorf sehr gut eingelebt"

Seiner Integration in sein neues Team tat dies allerdings keinen Mit Krücken und Schiene Abbruch. reiste Yilmaz mit ins Trainingslager und mischte dort im Rahmen seiner Möglichkeiten mit beeindruckenden Tanzmoves die oberpfälzischen Dorffeste auf.

"Natürlich wäre ich lieber auf dem Spielfeld gestanden, aber ich habe versucht, die Mannschaft außerhalb des Platzes motivieren. Ich habe mich hier in Rückersdorf sehr gut eingelebt und ich versteh mich mit jedem Spieler. Während meiner Verletzung habe ich viel Unterstützung von meinen Teamkollegen







OKAN YILMAZ IM BLICKPUNKT

bekommen", erklärt er. Für die Erste Mannschaft kam "Yilmo" seit seinem Comeback auf sechs Kurzeinsätze - besonders die deutliche Niederlage gegen seinen früheren Verein aus der Nachbarstadt am vergangenen Wochenende schmerzte ihn.

"Uns fehlen eben immer wieder Schlüsselspieler und wir schaffen es leider zu oft nicht, unseren Matchplan umzusetzen. Aber wir haben ein hervorragendes Klima in der Mannschaft", meint Yilmaz.

"Da spielt der Kopf schon auch eine Rolle"

Um seinem Team auf dem Platz noch mehr helfen zu können, arbeitet Yilmaz in jeder Trainingseinheit hart an sich selbst, weiß aber auch, dass die notwendige Geduld der Schlüssel zum Erfolg sein wird: "Ich bin leider immer noch nicht bei 100 Prozent. In den Zweikämpfen merke ich, wie das Vertrauen in meinen Körper fehlt. Da spielt der Kopf schon auch eine Rolle. Es braucht eben alles seine Zeit."



OKAN YILMAZ IM BLICKPUNKT

"Das wird eine richtige Schlacht"

Zum Jahresabschluss steht am Sonntag (14.30 Uhr) das Schlüsselspiel gegen den SV Simonshofen an, das wohl auch über die Bewertung des ersten Saisonabschnitts entscheiden wird. Nach nur einem Sieg aus den letzten acht Spielen stehen die Jungs vom Entensee zum vielleicht ersten Mal in dieser Spielzeit unter Zugzwang, haben es aber in der eigenen Hand, mit einem Vier-Punkte-Polster auf den ersten Relegationsplatz in der oberen Tabellenhälfte zu überwintern.

"Gegen Simonshofen wird es nicht auf Taktik ankommen. Das wird einfach ein knallhartes Spiel und eine richtige Schlacht. Jeder muss jeden kämpfen. Wenn wir unser Motto "Erfolg durch Kameradschaft' verinnerlichen, werden wir die drei Punkte hierbehalten", verdeutlicht Yilmaz.

In diesem Sinne - Gemeinsam für Rückersdorf!



ERGEBNISSE

| ы | R | R | E | Ŋ | П | 17 | П | J | U | N | Π | ٥ | R | E | Ź | |
|---|---|---|---|---|---|----|---|---|---|---|---|----|---|---|---|--|
| _ | _ | _ | | _ | | - | _ | | | _ | | -4 | - | | - | |

| <u>Ü32-Herren:</u> TSV Rückersdorf - Hurricanes Nürnberg | 2:7 |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| <u>C-Junioren:</u> SpVgg Reuth - TSV Rückersdorf TSV Rückersdorf - 1. FC Reichenschwand | 1:5 1:0 |
| <u>D-Junioren:</u> TSV Rückersdorf - ASV Weisendorf TSV Rückersdorf - 1. FC Herzogenaurach | 2:1 0:0 |
| E-Junioren: TSV Behringersdorf - TSV Rückersdorf | 5:0 |
| AUSBLICK | |
| Erste Mannschaft: | 5 44 02 45 00 |

| TSV Rückersdorf - 1. FC Hersbruck | So, 16.03. 15.00 Uhr |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Zweite Mannschaft: TSV Rückersdorf II - FC Dormitz II | So, 16.03. 13.00 Uhr |
| C-Junioren: TV Erlangen - TSV Rückersdorf TSV Rückersdorf - FSV Erlangen-Bruck | Fr, 15.11. 18.00 Uhr Sa, 23.11. 11.00 Uhr |
| D-Junioren: SpVgg Erlangen - TSV Rückersdof TSV Rückersdorf - 1. FC Hersbruck | Sa, 16.11. 11.30 Uhr |







SPONSORING

BANDENWERBUNG IN DER ENTENSEE-ARENA

DU MÖCHTEST GÜNSTIG UND **WIRKSAM WERBUNG MACHEN?**

DANN VERKNÜPFE DIES MIT EINER GUTEN TAT UND UNTERSTÜTZE DEN TSV RÜCKERSDORF MIT EINER BANDENWERBUNG!

WARUM AUF UNSEREM SPORTPLATZ?

ORT DER ZUSAMMENKUNFT ALLER KULTURELLEN UND FINANZIELLEN SCHICHTEN MIT RUND 100 FANS BEI JEDEM HEIMSPIEL UND ÜBER 1000 PERSONEN PRO WOCHE AUF DEM SPORTGELÄNDE

WIR BIETEN DIR:

- ✓ EINE 3 X 0,78 METER GROSSE BANDE (AUCH MEHR IST MÖGLICH) (JÄHRLICHE KOSTEN: 150 EURO)
- ✓ KONTAKT ZU UNSERER FACHFIRMA FÜR DIE HERSTELLUNG DER BANDE (EINMALIGE KOSTEN: NUR 343 EURO)
 - ✓ FACHGERECHTE ANBRINGUNG DER BANDE (EINMALIGE KOSTEN: NUR 100 EURO FÜR BEFESTIGUNGSMATERIAL)

MELDE DICH BALD BEI UNS UND SICHERE DIR DEN BESTEN PLATZ AUF UNSEREM GELÄNDE!

FUSSBALL@TSVRUECKERSDORF.DE





DR. SWING & THE JAAZ-BAND





WEIHNACHTSFEIER







WINTERSONNWENDFEUER





ABTEILUNG THEATER









IMPRESSUM

Das Entensee-Geschnatter erscheint zu den Heimspielen des TSV Rückersdorf.

Verantwortlich für den Inhalt sind im Auftrag des TSV Rückersdorf 1904 e.V. Nikolas Pfeil und Philipp Baumüller.



media@tsvrueckersdorf.de www.tsvrueckersdorf.de



